

Stadt Bitterfeld-Wolfen  
Rathausplatz 1  
06766 Bitterfeld-Wolfen

### **Sitzungsniederschrift**

Der Ortschaftsrat Holzweißig führte seine 33. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Dienstag, dem 09.08.2022 in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Holzweißig, Rathausstraße 1, Rathaus, Großer Sitzungssaal von 19:00 Uhr bis 20:25 Uhr durch.

#### **Teilnehmerliste**

##### **stimmberechtigt:**

##### Ortsbürgermeister/in

Hans-Jürgen Präßler

##### Mitglied

Tino Höbold  
Mario Fessel  
Uwe Kröber  
Steffen Linke  
Andreas Stannek  
Torsten Weiser

##### **abwesend:**

##### Mitglied

Uwe Denkewitz	entschuldigt
Alexandra Kirst	entschuldigt

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Dienstag, den 09.08.2022, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.  
Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden öffentlich bekanntgegeben.

**Bestätigte Tagesordnung:**

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit	
2	Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift	
3.1	der Sitzung des Ortschaftsrates vom 21.06.2022	
3.2	der Sitzung des Ortschaftsrates vom 19.07.2022	
4	Bericht des Ortsbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit dem Oberbürgermeister	
5	Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner der Stadt	
6	2. Fortschreibung des Dorfentwicklungsplanes für den Ortsteil Holzweißig der Stadt Bitterfeld-Wolfen BE: Amt für Stadtentwicklung/Strukturwandel	<b>Beschlussantrag 139-2022</b>
7	1. Änderung des Bebauungsplanes 07-2010btf "Photovoltaik BRIFA" , Ortsteil Holzweißig, Abwägungs- und Satzungsbeschluss BE: Amt für Stadtentwicklung/Strukturwandel	<b>Beschlussantrag 141-2022</b>
8	2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Bitterfeld-Wolfen vom 14.08.2019 BE: Amt für kommunale Angelegenheiten/Recht	<b>Beschlussantrag 111-2022</b>
9	Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates	
10	Schließung des öffentlichen Teils	

<p><b>zu 1</b></p>	<p><b>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit</b></p> <p>Der <b>Ortsbürgermeister, Herr Hans-Jürgen Präbler</b>, eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einberufung fest. Es sind 7 stimmberechtigte Mitglieder, einschließlich dem Ortsbürgermeister, anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.</p>	
<p><b>zu 2</b></p>	<p><b>Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung</b></p> <p>Änderungsanträge liegen nicht vor. Somit lässt <b>Herr Präbler</b> über die vorliegende Tagesordnung abstimmen.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p><b>zu 3</b></p>	<p><b>Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift</b></p>	
<p><b>zu 3.1</b></p>	<p><b>der Sitzung des Ortschaftsrates vom 21.06.2022</b></p> <p>Bevor die Abstimmung zur Niederschrift erfolgt, werden offene Sachverhalte vom 21.06.2022 angesprochen und in diese Niederschrift übertragen.</p> <p><i>Treppe im Park / Unfallgefahr</i> <b>Herr B.</b> spricht an, dass die Stufen der Treppe im Park, in der Nähe der Grundschule, eine Gefahr darstellen.</p> <p><b>Herr Präbler</b> weist darauf hin, dass die Treppe aus diesem Grund bereits gesperrt worden ist.</p> <p><b>Herr B.</b> macht darauf aufmerksam, dass man damals im Zuge des Schulbaues den Weg aufgeschüttet und angeglichen hatte.</p> <p><b>Herr Kröber</b> erinnert daran, dass dieser Punkt bereits im Protokoll der Begehung des Ortsbürgermeisters vor zwei Jahren enthalten war.</p> <p>Anmerkung vom 20.07.2021 Am 16.07.2021 hat eine Befahrung mit den verantwortlichen Mitarbeitern der Verwaltung stattgefunden. Die Vorstellung der Stadt zwecks Neubau der Treppe wird erarbeitet. Zur Finanzierung der Maßnahme werden 20.000 Euro aus Sponsoring eingeplant.</p> <p>Anmerkung des Ortsbürgermeisters vom 29.03.2022 Die Fa. Herker wird mit der Realisierung der Maßnahme voraussichtlich im Juni/Juli 2022 beginnen.</p> <p><i>Lärmbelästigung durch DB</i> Es gibt keinen neuen Bearbeitungsstand.</p>	

Anmerkung von **Herrn Kröber** vom 21.06.2022:

Herr Kröber berichtet, dass sich die betroffenen Bürger wieder an die Presse gewandt haben. Er wird Herrn Sepp Müller, Wahlkreisabgeordneter CDU, kontaktieren. Die Bürger wünschen einen Vororttermin im Beisein von Herrn Müller und einem Verantwortlichen der Deutschen Bahn möglichst im Herbst, wenn die Bäume kein Laub mehr tragen, um das Maß der Lärmbelästigung zu verdeutlichen.

*Gehweg-/Straßensanierung*

Die Sanierung Gehweg Heinrichstraße wird in die Planung 2021 mit aufgenommen.

Entgegen der seit Januar 2021 protokollwirksam festgehaltenen Zielsetzung des Ortschaftsrates, den Fußweg der Heinrichstraße zu sanieren, beabsichtigt die Verwaltung die Instandsetzung des Gehweges in der Petersrodaer Straße. Der Ortschaftsrat hält an der Sanierungsmaßnahme „Gehweg Heinrichstraße“ fest.

Anmerkung vom 20.07.2021

Ziel ist es, den Gehweg der Heinrichstraße im nächsten Jahr zu sanieren. Für dieses Jahr sieht die Verwaltung keine Möglichkeit mehr.

Anmerkung vom 08.02.2022

Die Maßnahme soll in die Planung 2022 mit aufgenommen werden.

Anmerkung des Ortsbürgermeisters vom 29.03.2022

Der Reparaturplan wird im April erstellt und eine Aussage hierzu zur Ortschaftsratsitzung am 19.04.2022 ermöglicht.

Anmerkung des Ortsbürgermeisters vom 10.05.2022:

Der Reparaturplan liegt noch nicht vor.

Termin: Mai 2022

Anmerkung des Ortsbürgermeisters vom 21.06.2022:

Der Reparaturplan liegt vor.

*Anmerkung des Ortsbürgermeisters vom 09.08.2022:*

*Der Auftrag zur Realisierung ist vergeben worden.*

*Poller Roitzscher Straße*

Im Zuge der Festlegung der Straßenbezeichnung für das neue Wohngebiet wird die Verkehrsführung geändert. Diese wird durch **Herrn Präbler** vorgestellt. In diesem Zusammenhang teilt er mit, dass nach Fertigstellung des Wohngebietes die Straße mit DSK überzogen und dann als Rundweg freigegeben wird. Im Anschluss daran werden die Poller entfernt.

Der **Ortsbürgermeister** stellt fest, dass sich das Wohngebiet positiv entwickelt hat. Der Investor ist nach wie vor bereit, zu investieren. Um eine Aussage treffen zu können, ob die Wohnbebauung eventuell erweitert werden könnte, bittet Herr Präbler **Herrn Kröber** in Erfahrung zu bringen, inwieweit die Fläche in der Roitzscher Straße, gegenüber den vier bewohnten Häusern, dafür geeignet wäre.

Redaktioneller Hinweis von Herrn Kröber vom 11.06.2021:  
Zwischenzeitlich hat eine Vorort-Befahrung mit Herrn Brunne, Herrn Präbller und Herrn Kröber stattgefunden. Herr Brunne wird seine Entscheidung dem Ortsbürgermeister zu gegebener Zeit mitteilen.

Anmerkung vom 20.07.2021:  
Die DSK-Maßnahme kommt in diesem Jahr nicht mehr, voraussichtlich Anfang nächsten Jahres.

Zuarbeit des Amtes für Bau und Kommunalwirtschaft vom 09.05.2022:  
Der Abschluss der DSK-Maßnahme ist für das III. Quartal 2022 vorgesehen.

Anmerkung vom 21.06.2022:  
An der Ausfahrt zur Straße des Friedens hat sich ein Unfall ereignet. Es müssen Überlegungen angestellt werden, wie an dieser Stelle die Gefährdung der Verkehrsteilnehmer minimiert werden kann, welche nach Abschluss des Aufbringens der DSK-Maßnahme umgesetzt werden.

*Anmerkung vom 09.08.2022*  
→ *Zurückschneiden bzw. Entfernen des Straßenbegleitgrüns links und rechts der Ausfahrt auf die Straße des Friedens*

*700jähriges Bestehen Ortschaft Holzweißig*  
Termin der Festveranstaltung: 30.06.2023 – 02.07.2023

*Ruhezone für Senioren*  
Mit Blick auf das entstehende ambulante Seniorenangebot im Gebäude der ehemaligen Grundschule regt **Herr Denkewitz** an, im Bereich zwischen der ambulanten Pflegeeinrichtung und der Kita, entlang des Parkweges, auf einer geeigneten freien Fläche Sitzgelegenheiten, vorrangig für Senioren, zu schaffen. Die Bereitschaft zur Kostenbeteiligung des Investors müsste hierbei vorab geprüft werden. Herr Denkewitz bittet im Weiteren um Ideen für eine Gestaltung, die für die älteren Bewohner attraktiver als für Jugendliche ist, auch um gegebenenfalls Vandalismus-Schäden vorzubeugen.

Anmerkung vom 20.07.2021  
Nach Rücksprache mit der Verwaltung, wird eine gepflasterte Fläche entstehen, auf der die Bänke aufgestellt werden können.

Zuarbeit des Amtes für Bau und Kommunalwirtschaft vom 09.05.2022:  
Eine Absprache hierzu ist nicht bekannt. Um separate Rücksprache wird gebeten.

Anmerkung des Ortsbürgermeisters vom 10.05.2022:  
Herr Präbller berichtet über die Rücksprache mit der Verwaltung. Er spricht dabei u. a. die mögliche Vorstellung an, die Baustelleneinrichtung für die Straßenausbaumaßnahme Schulstraße im Bereich des Parkeinganges zu etablieren und nach Beräumung dort die Bänke aufzustellen.

*Werbetafeln*  
Anmerkung vom 20.07.2021  
Der Stab Wirtschaftsförderung sicherte zu, dass es ein Gesamtkonzept geben

wird. Es ist momentan jedoch noch nicht soweit, dass Fortschritte erkennbar sind. Herr Präbler äußerte die Bitte, falls es zu lange dauert, wenigstens die fünf Werbetafeln für den Ortsteil Holzweißig zu bearbeiten.

Anmerkung des Ortsbürgermeisters vom 28.09.2021:  
Hierfür steht die Zusage von der Firma Schwarz noch aus.

Anmerkung des Ortsbürgermeisters vom 16.11.2021:  
Die Fa. Schwarz bittet die Stadtverwaltung um neue Standorte für Werbeträger im gesamten Stadtgebiet, worauf eine gemeinsame Abstimmung folgen wird.

### *Grundhafter Ausbau Schulstraße*

Nach entsprechender Fortschreibung des Grobterminplanes ergibt sich aktuell nachfolgender Stand:

Abschluss der Planung:	- IV. Quartal 2021
Ausschreibungsbeginn:	- IV. Quartal 2021
Baubeginn:	- Februar 2022 (je nach Witterungslage)
Bauzeit:	- 5 bis 6 Monate

Information zum Sachstand durch den Sachbereichsleiter Tiefbau, Herrn Guffler, vom 08.02.2022:

- . Planung abgeschlossen
- . Trinkwasserleitung ist veraltet und müsste erneuert werden  
→ MIDEWA keine Kapazitäten frei, die Leitung neu zu planen
- . Ausschreibung verzögert sich hierdurch
- . möglicher Baubeginn: Juli/August
- . Bau in Teilabschnitten möglich
- . Info-Veranstaltung notwendig

Der Ortsbürgermeister gibt am 29.03.2022 folgenden Sachstand bekannt:

- . marode Trinkwasserleitung wird im Rahmen der Straßenausbaumaßnahme erneuert
- . Bildung einer Arbeitsgruppe
- . Planung durch MIDEWA noch 2022 vorgesehen
- . Vorbereitungsarbeiten erfolgen durch IB Reglin:
  - Einarbeitung in den Bauausführungsplan sowie Kostenkalkulation
- . Beginn und kostendeckende Realisierung der Baumaßnahme: 2023

In diesem Zusammenhang stellt **Herr Kröber** die Frage, wie lange die Finanzierung der Maßnahme aus dem Dorferneuerungsprogramm noch verlängert werden kann.

Redaktioneller Hinweis des Amtes für Bau und Kommunalwirtschaft vom 31.03.2022:

„Die Verlängerung des Bewilligungszeitraumes für die Fördermaßnahme Schulstr. Holzweißig wurde bis zum 30.11.2023 beim Fördermittelgeber (ALFF) beantragt.  
(Förderperiode RELE 2014-2020). **Eine Bewilligung** vom Fördermittelgeber **liegt noch nicht vor**. Wir hoffen auf eine Zustimmung unseres Antrages mit einer gleichzeitigen Mittelübertragung ins nächste Jahr.  
Bis eine neue Richtlinie in der EU-Förderperiode 2021 bis .....? existiert, gilt die „alte Förderperiode“, welche jährlich durch mögliche

Übergangsregeln vom Land angepasst wird. Deshalb ist es sinnvoll, von Jahr zu Jahr eine Verlängerung des Bewilligungszeitraumes zu beantragen.“

*Hinweise vom 09.08.2022:*

*Der **Ortsbürgermeister** informiert über den neuesten Stand der Maßnahme.*

*Vorstellung der Verwaltung*

*- Realisierungsbeginn: Ende 2022*

*- Realisierungsende: Anfang 2024*

*Er sieht die vorgesehene Bauzeit von 1,5 Jahren kritisch und verweist auf die darin enthaltenen zwei Winterperioden. Die Bedenken wurden im StaBVA (03.08.2022) ebenfalls vorgetragen.*

***Herr Kröber** macht darauf aufmerksam, dass das gemäß aktuellem Bauablaufplan vorgesehene Realisierungsende sich außerhalb des beantragten verlängerten Bewilligungszeitraumes befindet.*

*Beantragte Verlängerung des Bewilligungszeitraumes: voraussichtliche Verlängerung bis **30.11.2023***

*Vorgesehenes Realisierungsende: **Anfang 2024***

*Er verdeutlicht, dass die Maßnahme dem entsprechend bis zum **30.11.2023** abgerechnet sein müsste.*

*Der **Ortsbürgermeister** dankt für den Hinweis. Er wird die Verwaltung kontaktieren und auf die notwendige Einhaltung des Fördermittelzeitraumes hinweisen.*

*Defekte Treppe Siedlung Süd*

***Herr Weiser** macht darauf aufmerksam, dass die Treppenstufen, die von der Straße des Friedens in die Siedlung Süd führen, verfugt werden müssen.*

*Redaktioneller Hinweis des Amtes für Bau und Kommunalwirtschaft vom 15.11.2021:*

*Die Fugen der Treppe werden in den Reparaturplan 2022 aufgenommen.*

*Feuerwehr*

*- Torverbreiterung in Arbeit*

*Herr Stannek informiert am 29.03.2022 zum aktuellen Sachstand:*

*- Ausschreibung für das Tor läuft*

*Zuarbeit des Amtes für Bau und Kommunalwirtschaft vom 09.05.2022:*

*Ausschreibung ist erledigt, weitere Ausführung abhängig von der Baugenehmigung.*

*Sportplatz / Gärten in Kirchstraße*

*Zur Frage von **Herrn Kröber** hinsichtlich funktionierender Entwässerung des Sportplatzes teilt der **Ortsbürgermeister** mit, dass er sich mit dem Amt für Bau und Kommunalwirtschaft zwecks gemeinsamen Vorort-Termins abstimmen wird.*

Anmerkung vom 08.02.2022:  
Am 15.02.2022 findet eine Befahrung statt.

Information des **Ortsbürgermeisters** über das Ergebnis der Befahrung mit dem SB Öffentliche Anlagen:

- Ertüchtigung eines Grabens, der sich außerhalb der Gärten, auf dem Grund und Boden der Stadt Bitterfeld-Wolfen befindet
- Spülung des vorhandenen Entwässerungssystems zwecks Ableitung von Niederschlagswasser aus dem Graben
- Anforderung von Kostengeboten zur Reinigung des Grabens

Zuarbeit des Amtes für Bau und Kommunalwirtschaft vom 09.05.2022:  
Der Auftrag für den Rückschnitt ist erteilt. Danach erfolgt die Festlegung weiterer Schritte.

Anmerkung des Ortsbürgermeisters vom 10.05.2022:  
Dem Leiter des Amtes für Bau und Kommunalwirtschaft wurden durch Herrn Kröber noch in seinem Besitz befindliche Unterlagen der LMBV zum Zweck der weiteren Untersuchung übergeben.

#### *Glück-Auf-Straße*

Hinweis des Ortsbürgermeisters vom 19.04.2022:  
Durch die Verwaltung muss noch eine Entwidmung des an der Bahn entlang führenden Radweges erfolgen.

#### *Straßenschäden*

**Herr Denkwitz** leitet den durch **Herrn Schöne** gegebenen Hinweis auf Schlaglöcher im Bereich des Zuganges Gartenstraße Nr. 7a und 7b weiter. Er fragt, ob diese verfüllt oder der Weg etwas begradigt werden könnte.  
**Herr Präbler** wird dies entsprechend ansprechen.

Zuarbeit Amt für Bau und Kommunalwirtschaft vom 21.04.2022:  
Die Straße ist an dieser Stelle unbefestigt und hat ein starkes Längsgefälle. Beim Auftragen von ungebundenem Material besteht eine sehr hohe Wahrscheinlichkeit des Abtrags durch Niederschlagswasser. Eine dauerhafte Lösung wäre das Aufbringen eines DSK-Belages. Dies ist für das Jahr 2023 vorgesehen.

#### *Kinderspielplatz „An der Linde“*

**Herr Kröber** weist darauf hin, dass die Rampe für Kinderwagen noch fehlt. Er ist von einer Bürgerin darauf angesprochen worden, dass bei der Übergabe des Spielplatzes „An der Linde“ in der Kirchstraße zugesagt wurde, von der Runterfahrt zur Wiesenstraße noch einen Aufgang für Kinderwagen zu bauen und die dort befindliche Stufe zu entfernen.

Zuarbeit des SBL Öffentliche Anlagen, Herrn Mario Schulze, vom 14.04.2022 (siehe Anlage zur Niederschrift vom 19.04.2022).

Redaktioneller Hinweis vom 19.04.2022:  
Nach dem Verlesen der Rückmeldung des SBL ÖA vom 14.04.2022 gibt der



	<p><b>Ortsbürgermeister</b> zu Protokoll, dass der Ortschaftsrat daran festhält, einen barrierefreien Zugang für Kinderwagen herzustellen.</p> <p><i>Radwegkonzept</i> <b>Herr Präbler</b> teilt mit, dass er sich, in Zusammenarbeit mit <b>Herrn Kröber</b>, mit den im Radwegkonzept enthaltenen Festlegungen für den OT Holzweißig beschäftigen wird. Die Problematik wird dann wieder in einer der nächsten Ortschaftsratssitzungen thematisiert.</p> <p><i>Spendenaktion des Ortschaftsrates</i> Mit Blick auf das bevorstehende 700jährige Jubiläum, schlägt <b>Herr Präbler</b> eine Neugestaltung des Rathausvorplatzes mit Integrierung der Sachzeugen des Bergbaus vor und führt hierzu aus. Er spricht dabei u. a. an, dass die Finanzierung der Umsetzung dieser Maßnahme noch geprüft werden muss. Der Ortsbürgermeister schlägt vor, einen Teil der Kosten über die noch ins Leben zu rufende Spendenaktion des Ortschaftsrates „Neugestaltung Vorplatz Rathaus Holzweißig“ zu erzielen. Dieser Aufruf soll jedoch erst nach Abschluss der Spendenaktion „Spielplatz Nordstraße“ beginnen. Herr Präbler informiert zum aktuellen Realisierungsstand.</p> <p><i>Maßnahme „Spielplatz in Neu-Holzweißig“</i> <b>Herr Kröber</b> interessiert der Stand der Maßnahme „Spielplatz in Neu-Holzweißig“. <b>Herr Präbler</b> informiert, dass der Auftrag für die Lieferung der Spielgeräte nach Bestätigung des Haushaltes 2022 ausgelöst wurde. Mit der Aufstellung rechnet er noch in den Sommermonaten.</p> <p>Der <b>Ortsbürgermeister</b> bittet um Abstimmung zur Feststellung der Niederschrift vom 21.06.2022.</p>	
zu 3.2	<p><b>der Sitzung des Ortschaftsrates vom 19.07.2022</b></p> <p>Bevor die Abstimmung zur Niederschrift erfolgt, werden offene Sachverhalte vom 19.07.2022 angesprochen und in diese Niederschrift übertragen.</p> <p><i>Herbstspaziergang</i> → Termin: 18.10.2022, 15:30 Uhr – 17:30 Uhr → Der Vorschlag von <b>Herrn Kröber</b>, die ebenfalls an diesem Tag stattfindende Ortschaftsratssitzung bereits für 18:00 Uhr einzuberufen, wird dankend angenommen.</p> <p><i>Ortschaftsratssitzung Holzweißig mit Teilnahme des Oberbürgermeisters</i> → Termin: 08.11.2022, 19:00 Uhr → Sitzungsort: Rathaus Holzweißig, großer Saal</p>	einstimmig beschlossen Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

*Unterstützung der Jubiläumsveranstaltungen*

**Herr Höbold** äußert sich kritisch über die Entscheidung der Stadt, die Jubiläumsveranstaltungen in den Ortsteilen über die Brauchtumsmittel hinaus nicht zu bezuschussen. Er stellt die Frage in den Raum, wie man dies ohne die durch Corona angesparten Mittel aus dem Brauchtumsfonds hätte stemmen sollen.

**Herr Weiser** verweist auf einen Beschluss des Stadtrates, wonach die Stadt die Feste in den Ortsteilen unterstützt. Er regt an, als Ortschaftsrat einen entsprechenden Beschlussantrag beim Stadtrat hinsichtlich Haushaltsberatung einzubringen. Diese Idee wird vom Ortschaftsrat befürwortet. Am Ende der Wortmeldungen wird festgelegt, einen gemeinsamen Beschlussantrag für die finanzielle Unterstützung der Jubiläumsveranstaltungen der Ortsteile Reuden und Holzweißig im Jahr 2023 sowie der 2024 stattfindenden Festveranstaltung der Stadt Bitterfeld vorzubereiten, welcher vorab mit den beteiligten Ortschaftsräten abzustimmen ist.

*Verantwortlich: Herr Kröber in Abstimmung mit Frau Zoschke*

*Anmerkung vom 09.08.2022;*

*Ein Vorgespräch mit Vertretern der betreffenden Kommunen hat zwischenzeitlich stattgefunden. Nach der erneuten Zusammenkunft am 12.08.2022 soll ein (gemeinsamer) Beschlussantrag erstellt werden.*

*Veranstaltungen 2022*

Es erfolgen Abstimmungen zu nachfolgenden Höhepunkten im Ort:

- 09.09. – Biker im Park
- 10.09. – Tanz im Park
- 08./09.10. – Kirmes

*Veranstaltungsort: Evangelische Kirche*

*Turnhalle*

**Herr Stannek** informiert, dass man im Zusammenhang mit einem Rohrbruch in der Turnhalle festgestellt hatte, dass die gesamte Kupferleitung ohne Schutz und Isolierung unter Putz eingemauert wurde. Momentan erfolgt vor Ort eine Prüfung durch den Fachbereich. Es soll eine Sanierung der Nasszellen erfolgen.

*Friedhofskonzept*

**Herr Kröber** erkundigt sich nach dem Stand zum Friedhofskonzept (Termin: 30.06.2022).

**Herr Präbler** teilt mit, dass er eine entsprechende Anfrage bereits in der Beratung der Ortsbürgermeister mit dem Oberbürgermeister gestellt hat. Das Konzept ist in Arbeit.

Der **Ortsbürgermeister** bittet um Abstimmung zur Feststellung der Niederschrift vom 19.07.2022.

einstimmig beschlossen

Ja 7 Nein 0  
Enthaltung 0

<p>zu 4</p>	<p><b>Bericht des Ortsbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit dem Oberbürgermeister</b></p> <p><i>Pressemitteilung vom 04.08.2022 – Energie-Arbeitsgruppe</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- An der Beratung der Arbeitsgruppe (AG) „Energie“ nehmen neben dem OB Herrn Armin Schenk, der Bürgermeisterin Frau Heike Krauel und den Amtsleitern der Stadtverwaltung auch die Geschäftsführung sowie ein Energieberater der Stadtwerke Bitterfeld-Wolfen und der Bäder- und Servicegesellschaft (BSG) teil. Alle Maßnahmen sollen offen diskutiert, abgewogen und konsequent umgesetzt werden, um auf mögliche Szenarien, wie z. B. weiter stark ansteigende Energiepreise oder begrenzte Ressourcen, vorbereitet zu sein.</li> <li>- Aktueller Beitrag der Stadt zur Energieeinsparung:             <ul style="list-style-type: none"> <li>→ sukzessive Abschaltung der Warmwasseraufbereitung in kommunalen Gebäuden</li> <li>→ Verzicht auf Effektbeleuchtung (nächtliches Ausleuchten von stadtbildprägenden Objekten)</li> </ul> </li> <li>- Fortlaufende und intensive Prüfung weiterer Einsparpotenziale</li> <li>- <b>Herr Präbler</b> teilt mit, dass er die Abschaltung der nächtlichen Beleuchtung am Pavillon im Park und an der Uhr auf dem Rathausdach veranlasst hat.</li> </ul> <p><i>1. Nachtragshaushaltssatzung zur Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022/Beschluss von außerplanmäßigen Aufwendungen gemäß § 105 KVG LSA</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Mitteilung zum möglichen Umgang mit dem Zustiftungskapital aus der Stiftung Thalheim             <ul style="list-style-type: none"> <li>→ Anregung von Herrn A. Krillwitz, alle Mitgliedsgemeinden sollen Nutznießer des zur Verfügung stehenden Kapitals sein</li> <li>→ Mitteilung geeigneter Maßnahmen durch die Ortsteile                 <ul style="list-style-type: none"> <li>· <b>Herr Präbler</b> schlägt für den OT Holzweißig die notwendige Reparatur von Gehwegen vor – beginnend mit der Paupitzscher Straße.</li> <li>· <b>Herr Kröber</b> weist darauf hin, dass die Reparatur von Gehwegen im Dorfentwicklungsplan ebenfalls enthalten ist. Ein Vermischen der Maßnahmen sollte vermieden werden. Er gibt zu bedenken, dass die Maßnahmen aus dem Dorfentwicklungsplan auf der Grundlage des Fördermittelprogrammes ALFF durchgeführt werden.</li> </ul> </li> </ul> </li> </ul>	
<p>zu 5</p>	<p><b>Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner der Stadt</b></p> <p>Es sind keine Einwohner anwesend.</p>	
<p>zu 6</p>	<p><b>2. Fortschreibung des Dorfentwicklungsplanes für den Ortsteil Holzweißig der Stadt Bitterfeld-Wolfen</b>          BE: Amt für Stadtentwicklung/Strukturwandel</p> <p>Durch den <b>Ortsbürgermeister</b> und <b>Herrn Kröber</b> werden in der Dokumentation der 2. Fortschreibung des Dorfentwicklungsplanes einige Unstimmigkeiten festgestellt. Sie führen hierzu aus.</p> <p>Besondere Bedeutung wird der Korrektur nachfolgender Maßnahme (Seite</p>	<p><b>Beschlussantrag 139-2022</b></p>

	<p>29) beigemessen:</p> <p><u>falsch:</u> „Straße des Friedens von Rathaus bis Eingang Gartenanlage „Sonnenrose“ – Komplettausbau – Straßenausbau 420 m“</p> <p><u>richtig muss es heißen:</u> „Straße des Friedens von Rathaus bis Einmündung Bertholdstraße – Komplettausbau – Straßenausbau 515 m“ (Die Kosten werden mit 1.595.000 € fixiert.)</p> <p>Diese Änderung ist weiterführend noch an anderen Stellen einzufügen (z. B. S. 38)</p> <p><b>Herr Kröber</b> erklärt sich bereit, die zu ändernden Sachverhalte gemeinsam mit dem <b>Ortsbürgermeister</b> zusammenzufassen und an das Amt für Stadtentwicklung und Strukturwandel weiterzuleiten. Die Zusammenstellung soll dem Protokoll als Anlage beigefügt werden.</p> <p><b>Herr Präbler</b> bittet um Abstimmung zum BA 139-2022 – unter der Voraussetzung, dass die durch <b>Herrn Kröber</b> und ihn herausgearbeiteten notwendigen Änderungen (Anlage) berücksichtigt und in den Dorfentwicklungsplan eingearbeitet werden.</p>	
zu 7	<p><b>1. Änderung des Bebauungsplanes 07-2010btf "Photovoltaik BRIFA" , Ortsteil Holzweißig, Abwägungs- und Satzungsbeschluss</b> BE: Amt für Stadtentwicklung/Strukturwandel</p> <p>Der Beschlussantrag wird durch den <b>Ortsbürgermeister</b> vorgestellt und begründet.</p> <p>Hinweise oder Fragen werden seitens der Ortschaftsräte nicht vorgetragen.</p> <p><b>Herr Präbler</b> stellt den Beschlussantrag zur Abstimmung.</p>	<p>unter Vorbehalt empfohlen Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0</p> <p><b>Beschlussantrag 141-2022</b></p> <p>einstimmig empfohlen Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0</p>
zu 8	<p><b>2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Bitterfeld-Wolfen vom 14.08.2019</b> BE: Amt für kommunale Angelegenheiten/Recht</p> <p>Der <b>Ortsbürgermeister</b> bezieht sich auf die Begründung des BA 111-2022 und schildert seine Sicht auf die angedachten Maßnahmen.</p> <p>Er teilt mit, dass auch in der Ortsbürgermeister-Dienstberatung am 02.08.2022 der kritische Standpunkt der Ortsbürgermeister zum künftigen Umgang mit öffentlichen Bekanntmachungen zum Ausdruck gebracht worden ist.</p> <p>Herr Präbler verliest ein Schreiben der Bürgermeisterin Frau Krauel an die Ortsbürgermeister, die die Beratung geleitet hatte und mit dem Schreiben zur Klärung der Missverständnisse beitragen wollte, die in der Beratung entstanden waren. Der Ortsbürgermeister teilt mit, dass die Ortsbürgermeister nicht damit einverstanden sind, die Information über eine</p>	<p><b>Beschlussantrag 111-2022</b></p>

	<p>geplante Ortschaftsratsitzung selbst in den Schaukasten zu hängen, auch nicht auf freiwilliger Basis. Auf heftige Kritik stößt bei den Ortsbürgermeistern zudem, dass künftig keine Satzungen, Verordnungen und sonstige öffentliche Bekanntmachungen der Stadt sowie Genehmigungen von Flächennutzungsplänen in ihrem Wortlaut im „Bitterfeld-Wolfener-Amtsblatt“, sondern stattdessen nur noch auf der städtischen Internetseite veröffentlicht werden sollen.</p> <p>Herr Präbler sagt abschließend, dass diese Thematik seiner Meinung nach noch einer Klärung unterzogen werden muss.</p> <p>Hierzu gibt es keine weiteren Wortmeldungen, so dass der <b>Ortsbürgermeister</b> um Abstimmung zum Antragsinhalt des BA 111-2022 bittet.</p>	
	nicht empfohlen	Ja 1 Nein 5 Enthaltung 1
<b>zu 9</b>	<b>Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates</b>  Es gibt keine Wortmeldungen.	
<b>zu 10</b>	<b>Schließung des öffentlichen Teils</b>  <b>Herr Präbler</b> gibt bekannt, dass die nächste Sitzung des Ortschaftsrates am 20.09.2022 um 19:00 Uhr im Rathaus Holzweißig stattfindet.  Um 20:15 Uhr schließt er den öffentlichen Teil der Sitzung und stellt die Nichtöffentlichkeit her.	

gez.  
Hans-Jürgen Präbler  
Ortsbürgermeister

gez.  
Bianka Erling  
Protokollantin